

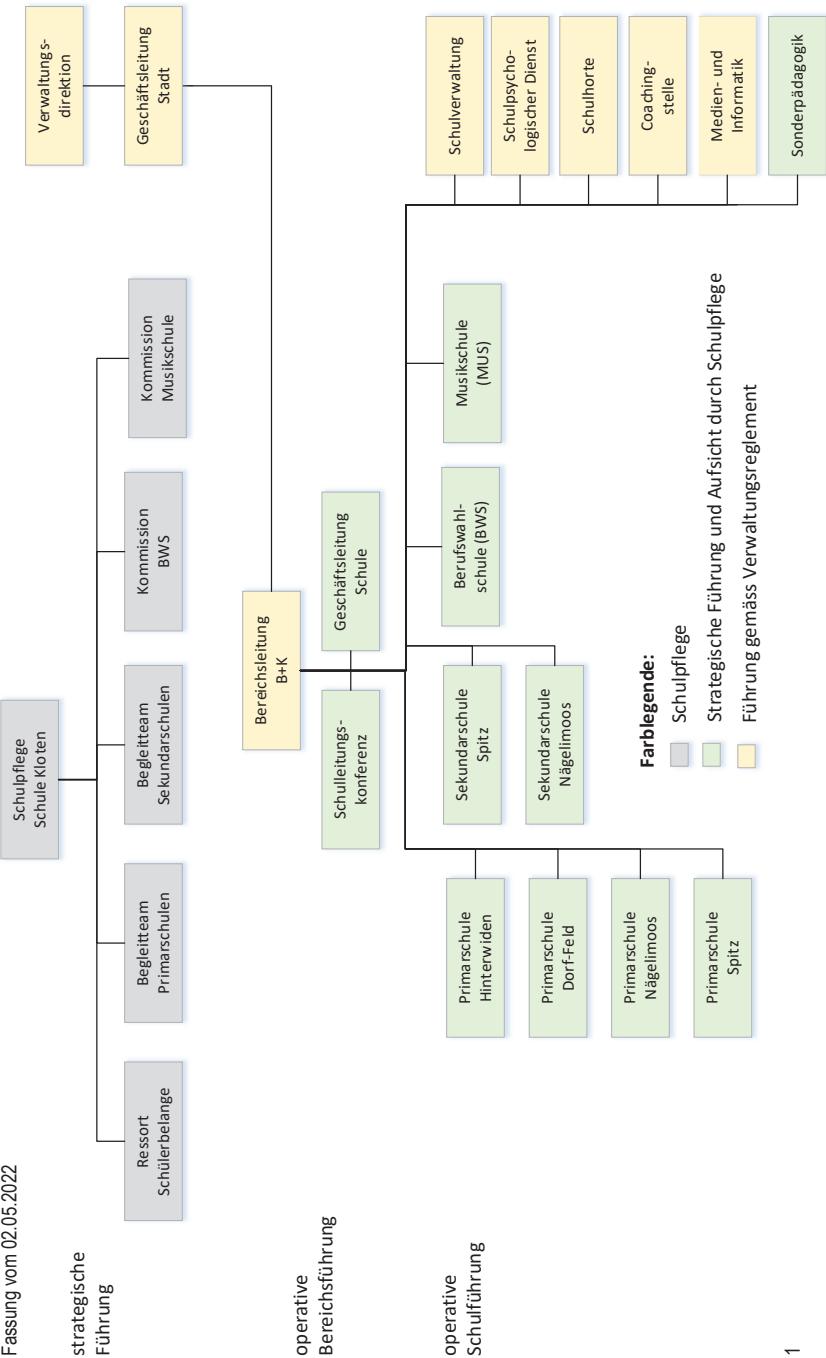


STADTKLOTEN

Organigramm

Anhang 1 zum Organisationsreglement
Fassung vom 02.05.2022

strategische
Führung



Farblegende:

Schulpflege

Strategische Führung und Aufsicht durch Schulpflege

Führung gemäss Verwaltungsreglement



Funktionsdiagramm

Anhang 2 zum Organisationsreglement
Fassung vom 02.05.2022

Inhaltsverzeichnis

1. Planung und Führung.....	1
1.1 Organisationsstatut.....	1
1.2 Schul- und Sitzungsbetrieb.....	2
1.3. Krisenmanagement.....	2
1.4.gemeindeübergreifende Organisationen.....	2
2. Schulorganisation.....	3
2.1 Schule und Angebote	3
2.2 Unterrichtsplanung.....	4
3. Schulentwicklung und Unterricht.....	4
3.1 Qualitätsentwicklung und –sicherung	4
3.2 Unterricht	6
3.3 Partizipation.....	6
4. Personal.....	6
4.1. Personalplanung.....	6
4.2 Anstellung / Entlassung	7
4.3 Stellvertretung und Urlaub	8
4.4 Aufsicht und Beurteilung	9
4.5 Aus- und Weiterbildung	11
4.6 Mitwirkung und Unterstützung.....	11
5. Schülerbelange	12
5.1 Zuteilungsentscheide.....	12
5.2 Schullaufbahnentscheide.....	13
5.3 Disziplinarmassnahmen.....	13
5.4 Sonderpädagogische Massnahmen	14
6. Finanzen	16
6.1 Budget	16
6.2.Gebühren.....	17
7.Schulraum.....	18
7.1 Schulraumplanung.....	18
7.2 Schulraumnutzung.....	18
8. Medien und Informatik.....	19



STADT KLOTEN

Erläuterungen

Im Funktionsdiagramm werden folgende Abkürzungen für die Zuständigkeiten verwendet:

A	Auslöser, Antragsrecht, Ausarbeitung von Anträgen
E	Entscheid bzw. Erlass (pro Zeile eine Stelle). Dies beinhaltet die Funktionen A und M.
G	Festlegung der Grundlagen für einen Entscheid
V	Verantwortlich für Umsetzung oder Erarbeitung (pro Zeile eine Stelle definiert)
U	Unterstützung, Beratung (fakultativ)
M	Mitwirkung und beratender Bezug für die Ausarbeitung von Anträgen (obligatorisch)
I	Information

Die rechtlich verbindlichen, übergeordneten Zuordnungen sind in fettet Schrift eingefügt.

Die Abkürzung für Auslöser "A" und Mitsprache "M" ist nur explizit erwähnt, wenn eine im Organigramm unterstellte oder anderweitige Funktion im Rahmen der Ausarbeitung von Anträgen (vor dem jeweiligen Entscheid) mit beratender Stimme beigezogen werden muss. Die Mitsprache und Bezug der im Organigramm vorgesetzten Stellen bei Anträgen und Entscheiden ist nicht explizit erwähnt.

Die Delegation an eine spezifische Funktion ist mit der hochgestellten Abkürzung einfügt:

BT	Begleitequipe	PV-K	Personalvertretungskonferenz
BWS	Berufswahlschule	PV	Personalvertretung der Schulen
Coach	Coachingstelle	RS	Resort Schule
ER	Elternrat	SH	Schulhorste
ESS	Externe Sonderschulung	LSP	Leitung Sonderpädagogik
ISR	Integrierte Sonderschulung in der Verantwortung der Regelschule	SSA	Schulsozialarbeit
Komm	Kommunikation der Stadtverwaltung	SR	Stadtrat
KOBWS	Kommission Berufswahlschule	SPF	Schulpflege
KOMUS	Kommission Musikschule	SP	Schulpräsidium
GR	Gemeinderat	SPD	Schulpsychologischer Dienst
GL-S	Geschäftsleitung Schule	SV	Schulverwaltung
MIB	Medien- und Informatikbeauftragter	VDir	Verwaltungsdirektion
MUS	Musikschule		



STADTKLOTEN

Übergeordnete rechtliche Grundlage		Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)				
1. Planung und Führung		Eltern				
1.1 Organisationsstatut	§ 42 Abs. 1 VSG	E	V	M	M	MFvK
1.1.1 Organisationsreglement Schulpflege	§ 42 Abs. 1 VSG	E	V	M	M	MFvK
1.1.2 Organisationsreglement Bereich Bildung und Kind	§ 42 Abs. 1 VSG / Gemeinderecht	E	E	M	M	MFvK
1.1.3 Anhänge zu Organisationsreglementen		E	V	M	M	MFvK
1.1.4 Funktionsbeschriebe Ressorts und Kommissionen der Schulpflege	Gemeinderecht	E	V	M		
1.1.5 Organisations- und Stellenbeschriebe für Schulen		I		E	G	A
1.1.6 Organisations- und Stellenbeschriebe für gemeindeeigenes Personal			E/Dr	A	M	
1.1.7 Prozessbeschriebe			V/SV	E	M	

¹ Aufgaben der städtischen Stellen durch Verwaltungsdirektion (VDir)

STADTKLOTEN



	Übergeordnete rechtliche Grundlage	§ 30 VSG, § 32 VSV	E	V															
1.2 Schul- und Sitzungsbetrieb	1.2.1 Feiern festlegen	§ 30 VSG, § 32 VSV	E																
	1.2.2 Einstellung Schulbetrieb ganzer Schule (Weiterbildungstage)	§ 23 Abs. 2 LPG, § 26 Abs. 1 LPVO	E		V	M													
	1.2.3 Einstellung Unterricht einer Klasse	§ 23 Abs. 2 LPG, § 26 Abs. 1 LPVO					E		I,M										
	1.2.4 Besuchstage festlegen	§ 29 VSG, § 31 VSV	I		E														
	1.2.5 Sitzungsplanung		E	V															
1.3 Krisenmanagement																			
	1.3.1 Notfall- und Krisenhandbuch		E	V	Usv	M													
	1.3.2 Sicherheitsorganisation in der Schule Kloten		E	V		M													
	1.4.gemeindeübergreifende Organisationen																		
	1.4.1 Leistungsvereinbarung Musikschule		M	E	Y/MUS	M													



STADT KLOTEN

	Überordnete rechtliche Grundlage	Akonus	V _{BWS}	V _{SPD}	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
1.4.2 Leistungsvereinbarung Berufswahlshule					E														
1.4.3 Zweckverband Schulpсhologischer Dienst					M	E													
2. Schulorganisation																			
2.1 Schule und Angebote								E	V							V	E		
2.1.1 Bezeichnung der Schulen																			
2.1.2 Festlegen von besonderen Organisationsformen und Schulmodelle)																			
2.1.3 Festlegen von besonderen Organisation- und Unterrichtsformen (Arbeitsgruppen, Projektwoche, Klassenlager usw.)																			
2.1.4 Schulsportkurse und Freitachangebot bestimmten																			



STADTKLOTEN

		Übergeordnete rechtliche Grundlage		Erfahrung		Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)	
2.2	Unterrichtsplanung	2.2.1 Zuteilung Lehrpersonen und übriges Personal an Schulen	§ 42 Abs. 3 lit. b VSG	E	M	V	—
		2.2.2 Zuteilung Lehrpersonen an Klassen	§ 42 Abs. 3 Ziff. 4 VSG	—	E,V	M	—
		2.2.3 Zuteilung Arbeitszeit auf Tätigkeitsbereiche (neuer Berufsauftrag)	§ 19 b Abs. 2 LPG, § 10 Abs. 1 LPVO	G	E,V	M	—
		2.2.4 Stundenpläne	§ 44 Abs. 2 lit. b Ziff. 3 VSG	U ²	E ²	E,V	—
		2.2.5 Raumzuteilung (Klassenzimmer)		U,V	E	M	—
		Schulpflege		Stadt		Bereichsleitung	
		Diensts- und Stabsstellen		GL Schule		Schulleitungs-Konferenz	
		Stabssstellen		Schulkonferenz		Lehrpersonen	
		Bildungsdirektion		Eltern		Internationale Verweise	
		Übergeordnete rechtliche Grundlage		Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)		—	
3.		Schulentwicklung und Unterricht		—		—	
		3.1 Qualitätssentwicklung und -sicherung		—		—	
		3.1.1 Leitbild / Vision		E		V	
		3.1.2 Legitizitätsziele und strategische Handlungsfelder		E		V	
		—		M/P/K		M/P/K	
		—		M/P/K		M/P/K	

² Schulübergreifenden Stundenplanung (bspw. Schwimmstundenplan)

STADTKLOTEN



		Übergeordnete rechtliche Grundlage			Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)		
		E	F <small>ER</small>	M <small>ER</small>	Prozess Schulprogramm festlegen		
		G	V	A	Lehrpersonen		
3.1.3 Schulprogramm der Schulen	§ 42 Abs. 3 lit. a 3, § 41 b und § 45 Abs. 2 VSG, § 42 und § 65 Abs. 2 VSV	U			Schulkonferenz		
3.1.4 Jahresplanung der Schulen	§ 42 Abs. 3 lit. a und § 45 Abs. 2 und § 47 Abs. 2 VSG, § 43 Abs. 1 und 2 VSV	I	A, U		Schulleitung		
3.1.5 Festlegung Beobachtungsschwerpunkte im Rahmen der Schulentwicklung	§ 42 Abs. 3 Ziff. 5 VSG	E		V	GL Schule		
3.1.6 Schulseuche für Aufsicht der Schulentwicklung und Qualitätssicherung	§ 42 Abs. 2 und § 44 Abs. 1 VSG,	V, F <small>ER</small>	M		Stabsstellen Diensts- und Konferenz		
3.1.7 Beurteilung Beobachtungsschwerpunkt im Rahmen der Schulentwicklung	§ 42 Abs. 3 Ziff. 5 VSG	I, EBT	M ³		Schulleitungs-Konferenz		
3.1.8 Externe Schulevaluation		E M <small>BT</small>	M		Schuleitung Konferenz		
					Externe Schulevaluation		

³ Bezug von Dienststellen (LSP, MiB und Coach) durch BL

STADTKLOTEN



		Übergeordnete rechtliche Grundlage			Eltern			Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)			
3.2	Unterricht										
3.2.1	Reglement Lager und Schulreisen										
3.3	Partizipation										
3.3.1	Reglement Elternmitwirkung	§ 41 a Abs. 2 und § 55 VSG	E	V	M	M	M				
4. Personal											
4.1	Personalplanung	§ 3 LPG; § 2 LPVO	E	E ⁴	VSV	M	A	-			
4.1.1	Stellenschaffung / Zuteilung VZE gemäss kantonalen Vorgaben für kantonale und kommunale Entförmung										Prozess 4.1.1.1 (Stellenplanung) und 4.1.1.2 (Personalplanung)
4.1.2	Stellenschaffung bei städtischer Entförmung	Gemeinderecht	ESR	V	A	-					
4.1.3	Stellenbeschreibungen kommunale und kantonale Stellen in Schulen				V	E					
4.1.4	Stellenbeschreibungen städtisches Personal		E	V							

⁴ Abnahme Antrag Stellenplanung vorhanden VSA

STADTKLOTEN



	Überordnete rechtliche Grundlage	Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)				
4.2 Anstellung / Entlassung		Eferm				
4.2.1 Bewerbungsverfahren Schulleitung	§ 7 LPG, § 45 Abs. 3 VSG	Esp	V	Msv	—	—
4.2.2 Anstellung Schulleitung	§§ 7, 8 LPG	Esp, I	V	Usv	—	—
4.2.3 Entlassung Schulleitung	§§ 7, 8 LPG	E	V	Usv	—	—
4.2.4 Bewerbungsverfahren Lehrpersonen	§ 42 Abs. 1 VSG, § 7 LPG,				Prozess 4.2.3.1 Entlassung ungenügende MAB	Prozess 4.2.3.2 Entlassung der Schulleitung wegen Disziplinarstrafen
4.2.5 Anstellung Lehrpersonen	§ 7 LPG	—	E	Usv	E, A	M ⁶
4.2.6 Entlassung Lehrperson	§ 8 LPG	E		Usv	A, V	Prozess 4.2.6.1 Entlassung ungenügende Mitarbeiterbeurteilung
						Prozess 4.2.6.2 Entlassung in Probezeit

STADTKLOTEN



		Übergeordnete rechtliche Grundlage																		
4.2.7 Bewerbungsverfahren, Anstellung, Entlassung und Urlaub städtisches Personal	Gemeinderecht	–	E	V	–															
4.3 Stellvertretung und Urlaub																				
4.3.1 Grundsatzentscheid und Grundlagen für Spetten		§ 26 LPVO, § 44 Abs. 1 VSG	E		A	–														
4.3.2 Spetten ab 1 Tag		§ 26 LPVO, § 44 Abs. 1 VSG				E	V													
4.3.3 Anstellung und Entlassung Vikar/innen bis 3. Tag	Gemeinderecht				Usv		E,V	A	–											
4.3.4 Anstellung und Entlassung Vikar/innen über 3 Tage		§§ 25, 26 LPG und § 30 E LPVO			Usv			A,V	A											
4.3.5 Bezahlter Urlaub bis 1 Woche für Lehrpers.		§ 28 LPVO	E	M					V	A										



STADTKLOTEN

				Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)	
		Eferen			
	Lerhpersonen	A			
	Schulkonferenz				
	Schulleitung	M			
	Konferenz-		E		
	Schulleitungs-				
	GL Schule				
	Diensts- und Stabsstellen	Vsv			
	Bereichsleitung		Usv		
	Stadt				
	Schulpflege	M			
	Bildungsdirektion				
	Überordnete rechtliche Grundlage				
4.3.6 Bezahlter Urlaub mehr als 1 Woche und Urlaub gem. §§ 87-90, 98 VVO	§ 28 Abs. 2 lit. a LPVO	E			
4.3.7 Unbezahlter Urlaub bis 5 Tage	§ 29 LPVO				
4.3.8 Unbezahlter Urlaub ab 6 Tagen	§ 29 LPVO	E			
4.4 Aufsicht und Beurteilung			ISp		
4.4.1 Aufsicht über Schulleitung	§§ 11, 12, 20 und § 24 LPG, § 23 LPVO, § 42 Abs. 3 Ziff. 5 VSG		E		
4.4.2 Überwachen Arbeitszeit / Ferien / Kompensation Schulleitung	§§ 29 e, 29 f, (29 g) LPVO, §§ 116 ff. VVO, (h) §§ 119, 121, 123 und 124-126 VVO)	Sp		Vsv	
4.4.3 Beurteilung Schulleitung	§ 42 Abs. 3 lit. d VSG	Esp		V	
4.4.4 Arbeitszeugnisse Schulleitung	§ 7 LPG, § 46 PG	Esp	A	Vsv	
					Prozess 4.3.25 (alt)



STADTKLOTEN

	Überordnete rechtliche Grundlage	Erforderlich	Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)
4.4.5 Aufsicht Lehrpersonen	§ 21 LPG, § 42 Abs. 3 lit. c VSG	U7	
4.4.6 Beurteilung Lehrpersonen	§ 20 LPG, § 23 LPVO, VSG, § 44 Abs. 2 lit. a Ziff. 3 VSG	M3	Prozess 4.4.6 (MAB) Prozess 4.4.6.2 Probezeit
4.4.7 Arbeitszeugnisse Lehrpersonen	§ 7 LPG, § 46 PG	UV	
4.4.8 Aufsicht, Beurteilung, Arbeitszeugnis, sowie Weiterbildung städtisches Personal	Gemeinderecht	EV	
4.4.9 Meldung schwerwiegender Mängel in der Erfüllung der Berufspflichten an die Bildungsdirktion	§ 24 LPG	SP	V/M
4.4.10 Anordnung Freistellung / Fachaufsicht	§ 24 LPG	SP	A

⁷ Schreiben von Gesprächsprotokollen durch SV

⁸ Anhörung der Schulleitung und Lehrperson durch Bereitsleistung auf Antrag der Lehrperson



STADT KLOTEN

		Überordnete rechtliche Grundlage		Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)	
4.5 Aus- und Weiterbildung				Eteam	
4.5.1 Aus- und Weiterbildungsreglement Lehrpersonal				Lehrpersonen	M/P/K
4.5.2 Weiterbildung Schulleitung			A	Schulkonferenz	
4.5.3 Weiterbildung Lehrpersonen	§ 12 LPG, § 44 Abs. 2 lit. a Ziff. 5 VSG	E	A	Schuleitung-Konferenz	
4.6 Mitwirkung und Unterstützung			E	Schuleitung-Sitzstelllein	
4.6.1 Reglement Personvertretungen und Personalvertretungskonferenz		Usv	Usv	Diensts- und Berreichsstellen	
4.6.2 Coaching- und Konflikthandbuch				GL Schule	
		V		Bildungsdirektion	
				Schulpflege	
				Stadt	
				Bereichsstellen	
				Diensts- und Stabsstellen	
				Konferenz	
				Schuleitung	
				Schulkonferenz	
				Eteam	

STADTKLOTEN



			Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)		
	Eltern			-	
	Lehrlingspersonen		Prozess 5.1.1.1 Kindergarten und Primarschule auf Beginn des Schuljahres		
	Schulkonferenzen		Prozess 5.1.1.2 Sekundarstufe auf Beginn des Schuljahres		
	Schulleitung	M	Prozess 5.1.1.3 Einteilung während des Schuljahres		
	Schulleitungs- konferenz				
	GL Schule				
	Diensts- und Stabsstellen	Esv			
	Bereichsleitung				
	Stadt		Vsv	-	
	Schulpflege	E		-	
	Bildungsdirektion				
Übergeordnete rechtliche Grundlage		§ 42 Abs. 3 Ziff. 6 VSG			
5.1 Zuteilungsentscheid					
5.1.1 Zuteilung an Schulen		§ 44 Abs. 2 lit. a Ziff. 4 VSG	E ¹⁰	M	-
5.1.2 Schulbusreglement			E	M	A
5.1.3 Zuteilung an Klassen					
5.1.4 Dispensationen		G			
5.1.5 Dispensation bis zu zwei Tagen/Jahr (Jokertage)		§ 30 Abs. 1 und 3 VSV	G	V	E
					Prozess Dispensationen bis 2 Tage

¹⁰ Die Schulverwaltung entscheidet über die Zuweisung der Kindergarten-Kinder.

STADTKLOTEN



	Übergeordnete rechtliche Grundlage	§ 32 Abs. 1 VSG, § 3 VSV	Ers	Asp	A	Eferen	Lehrpersonen	Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)
5.2 Schullaufnahmentscheide	5.2.1 Rückstellung / Frühzeitige Einschulung Kindergarten				E	A	M	
	5.2.2 Promotionsentscheide, Übertritts- und Umstufungsentscheide					A, M		Prozess Übertritt
	Wenn keine Einigung erzielt wird	§§ 34, 35 Abs. 3, 40 Abs. 4 VSV	E11, VRS	UV			M	Prozess 5.2.2.1 Schullaufnahmentscheide
	5.2.3 Vorzeitige Ausschulung	§ 3 Abs. 4 VSG	E10, VRS	UV	AV	M	A	
	5.3 Disziplinarmassnahmen	§ 52 Abs. 1 lit. a VSG, § 56 VSV					V	Prozess Disziplinarmassnahmen gegenüber SuS
	5.3.1 Aussprache, Wegweisung bis 2 Tage, schulinternes Timeout, Versetzung in andere Schuleinheit von Kloten bei Einigkeit aller Beteiligten							

STADTKLOTEN



	Überordnete rechtliche Grundlage wenn bei Versetzung in andere Schuleinheit von Kloten keine Einigkeit erzielt wird	§ 52 Abs. 1 lit. b VSG, § 57 VSV					§ 52 Abs. 1 lit. b VSG, § 57 VSV					§ 52 Abs. 1 lit. b VSG, § 57 VSV	§ 52 Abs. 1 lit. b VSG, § 57 VSV				
5.3.3 Ausschullung einer Schülerin/eines Schülers		E ¹² , Vrs	M	U			V	A, M	M								
	5.3.4 Wegweisung vom Unterricht bis 4 Wochen, "Time-out", Versetzung in andere Schule, Entlassung aus der Schulpflicht, Disziplinarmaßnahmen gegenüber Eltern																
5.4 Sonderpädagogische Massnahmen																	
5.4.1 Festlegen des sonderpädagogischen Angebots		§§ 8, 11, 14, 15, 17, 18 VSM	E	M				M	M	M	M						
	§§ 35 und 41 a 1 VSG																

¹² Bei Uneinigkeit zwischen Eltern und Schule

¹³ Bei Uneinigkeit zwischen den Schuleinheiten

STADTKLOTEN



	Übergeordnete rechtliche Grundlage							Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)
5.4.2 Sonderpädagogisches Konzept	§ 42 Abs. 3 lit. b VSG §§ 8 und 10 VSM	E	V/SV	E ¹⁴	M	M		
5.4.3 Zuteilung der sonderpädagogischen Ressourcen an die Schulen Kloten (ISR, IF, Therapeuten, DaZ)	§ 37 Abs. 1 und 2 VSG		V/SV		E	M		Prozess 4.1.1 (Stellenplanung)
5.4.4 Zuweisungsverfahren an einzelne Klasse oder Schüler/-in	§ 24 VSM		U/SV		M	V	A, M	
5.4.5 Standortbestimmung (schulisches Standortgespräch)	§ 26 Abs. 1 VSM				E	A, M	A, M	Prozess 5.4.6.1 (Anordnung)
5.4.6 Anordnung der sonderpädagogischen Maßnahme auf Förderstufe 1 und 2 (bei Einigung)								
wenn keine Einigung erzielt wird	§ 39 VSG, § 26 Abs. 2 VSM	E/S	U/SVD		M	M	M	
5.4.7 Auftrag schulpsychologische Abklärung	§ 38 VSG, § 25 VSM		V/SPD, U/LSP U/SV	E	A, M	A, M	A, M	Prozess 5.4.7.1 (Anmeldung) und 5.4.7.2 (Abklärung)

STADTKLOTEN



		Überordnete rechtliche Grundlage		Bildungsdirektion		Schulpflege		Stadt		Breitechslieitung		Diensts- und Stabsstellen		GL Schule		Schulleitungs-Konferenz		Schulleitung		Schulkonferenz		Lehrlernpersonen		Eltern		Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)	
5.4.8 Anordnung Sonderschulung	§ 37 Abs. 1 und 2 VSG, § 26 Abs. 4 VSM	Ers	VSV ASPD MLSP	E	VLS	ErS 15	VLS	E	M	E	VSSA						M	E									
Wenn keine Einigung erzielt wird	§ 28 VSM (§§ 24-26 VSM)																										
5.4.9 Überprüfung der sonderpädagogischen Maßnahmen	§ 28 VSM (§§ 24-26 VSM)																										
Wenn keine Einigung erzielt wird	§ 28 VSM (§§ 24-26 VSM)																										
5.4.10 Abklärung Gefährdung Kindwohl																											
6. Finanzen		6.1 Budget		6.1.1 Budget/Rechnungsführung/Finanzkontrolle für Gemeinde, Mittelzuteilung an Schulen		A		EGR		V		U		-		M		-		Prozess 6.1.1.1 Finanzplanung		Prozess 6.1.1.2 Budgetierung					

¹⁵ Bei Uneinigkeit zwischen Eltern, Schule und LSP

¹⁶ Formelle Eingabe an KESB durch Bereichsleitung E+S

STADTKLOTTEN



	Übergeordnete rechtliche Grundlage § 44 Abs. 2 lit. a Ziff. 6 VSG												
6.1.2 Verwaltung der an die Schule zugewiesenen Mittel													
6.1.3 Entschädigungen der Behörden													
6.2. Gebühren													
6.2.1 Gebührenterreglement für Hort- und Krippenbetriebe													
6.2.2 Gebührenterreglement für Berufswahlschule													
6.2.3 Gebührenterreglement für Musikschule													
6.2.4 Gebührenterreglement für Förder- und Freizeitangebote													
6.2.5 Gebührenterreglement für Vermietung von Bildungsräumen													
Erläuterungen													
Innere Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)													
Prozess 6.1.1.3 Budgetüberwachung													
Prozess 6.1.1.4 Rechnungsabschluss													



STADTKLOTEN

Überordnete rechtliche Grundlage	8. Medien und Informatik	8.1 ICT-Konzept	8.2 Kommunikationskonzept	Bildungsdirektion		E	V/W	M	M/P/K
				Schulpflege		E	M/komm	V/V	
				Stadt					
				Berichtslieferung					
				Diensts- und Stabsstellen					
				GL Schule					
				Schuleitung					
				Schulversammlung					
				Konferenzen					
				Schulbildungskonferenz					
				Lehrpersonen					
				Eltern					
Interne Verweise / Bemerkungen (Nachführung durch GL Schule)									



STADTKLOTEN

Finanzkompetenzen

Anhang 3 zum Organisationsreglement
Fassung vom 02.05.2022

	Gebundene Ausgaben	Einmalige Ausgaben innerhalb des Budgets	Einmalige Ausgaben außerhalb des Budgets	Wiederkehrende Ausgaben, die im Bewilligungsjahr im Budget enthalten sind	Wiederkehrende Ausgaben, die im Bewilligungsjahr im Budget nicht enthalten sind
	bis Fr.	bis Fr.	bis Fr.	bis Fr.	bis Fr.
Gemeinderat (abschliessend in eigenen Kompetenz) gemäß GO Art. 16 Ziff. 1		20'000'000	20'000'000	200'000	200'000
Stadtrat gemäss GO Art. 29	Unbegrenzt mit Orientierungspflicht an GR ab Fr. 500'000	500'000	250'000 im Einzelfall max. 1000'000	50'000	300'000 im Einzelfall max. 250'000
Schulpflege gemäss GO Art. 42	Unbegrenzt mit Orientierungspflicht an Stadtrat und GR ab Fr. 500'000	200'000	40'000 im Einzelfall 160'000	20'000	100'000 im Einzelfall max. 30'000
Geschäftsleitung Schule gemäß Org.Regl Art. 9	Bis 250'000 Fr mit Orientierungspflicht an die Schulpflege	100'000	10'000 im Einzelfall max. 40'000	10'000	20'000 im Einzelfall max. 10'000
Bereichsleitung gemäss VRegl. Art. 21		50'000	0	5'000	0
Schulleitende	-	10'000	0		0